LANDES VERBAND LIPPE PRESSEREFERAT

PRESSEMITTEILUNG

Wie kam der Hermann auf den Sockel?

Baumeister-Führungen am Hermannsdenkmal starten wieder – erster Termin: Samstag, 3. Juni 2023

Detmold, 1. Juni 2023. Kaum ein Denkmal in Deutschland vereint so viel Geschichte und Gegenwart wie das Hermannsdenkmal. Übersehen wird dabei oft die Frage, wie es gebaut wurde. Ernst von Bandel, der „Vater" des Hermannsdenkmals, war ein genialer Ingenieur und visionärer Baumeister.

Nach drei Jahren corona-bedingter Pause findet an kommen Samstag, dem 3. Juni 2023, unsere Themenführung zur Baugeschichte des Hermannsdenkmals erstmals wieder statt. Der neue Name „Baumeister – gestern und heute" ist dabei Programm: Von den Gästeführern erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über die Entstehung von Deutschlands bekanntestem Denkmal. Sie streifen mit ihnen durch das Gelände auf den Spuren von Bandels. Sogar einen Blick in den Kuppelraum können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werfen, um die außerordentliche Leistung, die hier erbracht wurde, zu erfassen. Anschließend wird der Neubau des Infozentrums zum Vergleich in die Betrachtungen einbezogen. Wie baut man heute? Warum wird so gebaut und wohin wird die Zukunft führen?

Beginn der Führung ist um 14.00 Uhr in der Tourist Info im WALK (Grotenburg 52, 32760 Detmold). Hier gibt es auch die Tickets (Erwachsene 12,- €, Kinder 6,- €). Diese beinhalten den Aufstieg auf das Denkmal und den Blick ins Innere der Statue. Die Führung ist nicht barrierefrei, die Teilnehmerzahl begrenzt (keine Reservierungen). Weitere Termine für die Führung im Jahr 2023: www.hermannsdenkmal.de

Abbildung: Das Hermannsdenkmal – Kulisse für die neuen Baumeister-Führungen. Foto: LVL

Hintergrundinformation:

Das Hermannsdenkmal ist eines der bekanntesten und beliebtesten Denkmäler in Deutschland. Das von Ernst von Bandel erbaute und 1875 fertiggestellte Denkmal ist heute ein Mahnmal für Frieden und Völkerverständigung. Rund 500.000 Besucherinnen und Besucher kommen jährlich zum Denkmal. 2009 wurde die Waldbühne am Hermannsdenkmal errichtet. In einem idealen Waldareal zu Füßen des Denkmals gelegen, bietet sie eine faszinierende Kulisse für Konzerte, Comdey-Shows oder das beliebte Mondscheinkino.

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Hermannsdenkmals. Über das Hermannsdenkmal hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.900 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.

Landesverband Lippe – Pressereferat -, Schlossstr. 18, 32657 Lemgo
Tel.: 05261 / 250238, FAX: 05261 / 250283, E-Mail: info@landesverband-lippe.de
www.landesverband-lippe.de